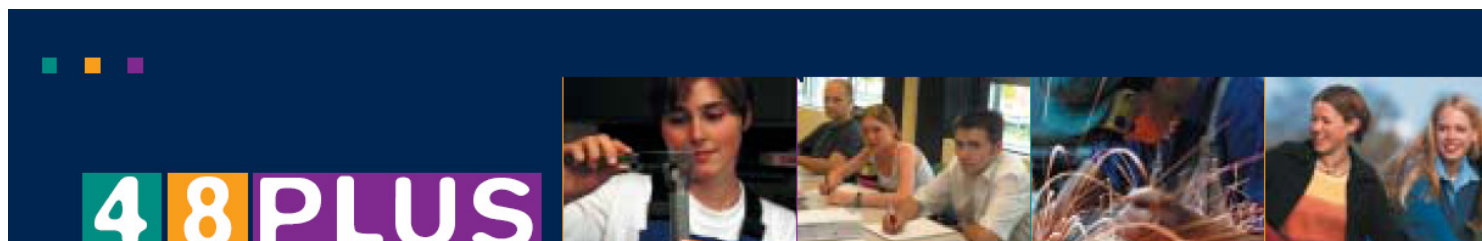


Interviews mit den Teilnehmenden im Netzwerk 48plus

„Die geben Leuten eine Chance eine Ausbildung zu machen, die setzen sich mit den Leuten zusammen, die schlechte Noten haben oder so, die andere Firmen nie genommen hätten. Die von 48plus regeln das, die finden immer die Stärken!“





Zielsetzungen und Vorgehensweise

- Benachteiligungen der Teilnehmenden
- Erfolg des Projekts 48plus
- => Annähernde Totalbefragung
- => Problemzentriertes Interview nach Witzel

Vgl. dazu einführend: Witzel, Andreas (2002): Das Problemzentrierte Interview.
In: Forum Qualitative Sozialforschung. Vol. 1, No. 1 – Januar 2000.
<http://www.qualitative-research.net/fqs-texte/1-00witzel-d.htm> (aufgerufen am 11.01.07)

1. Was ist gut an 48plus?

- **Teamarbeit** „T. ist gut, trotz vieler Nationen“ / „hier kann man Freundschaften schließen, das war bei EQJ nicht so“
- **Vertrauen** „man kann mit allen Problemen kommen, die interessieren sich, die da draußen juckt es nicht“
- **Verhältnis zu Ausbildungsleiter(in)/ Meister(in)** „der Meister ist ein guter Freund“ / „Meister: Ist sehr nett. Man kann immer nachfragen, dann wird es wieder erklärt.“
- **Arbeitsumstände, Arbeitsorganisation, Arbeiten** „Es gefällt mir gut im wirklichen Leben zu arbeiten und nicht theoretisch zu besprechen.“
- **Bewusstsein** „Ich bin einfach froh um meine Ausbildungsstelle, sonst würde ich arbeiten gehen müssen, hier darf ich erstmal was lernen, das ist doch Zukunft.“

2. Verbesserungsvorschläge

- Mehr Plätze im Netzwerk
- Mehr Werkzeuge und bessere Arbeitskleidung (2 TN)
- Höherer Verdienst und Weihnachtsgeld (2 TN)

3. Bildungsbiografie

Wenig **positive** Erfahrungen in der Schulzeit

Häufig **negative** Erfahrungen

- Kein Spaß am Lernen/Unlust/Kurzsichtigkeit
- Gewalt
- Sprachschwierigkeiten
- Schlechte Noten
- Keine HA-Betreuung, Geschwister versorgen
- Prüfungsangst



3. Bildungsbiografie

Abgebrochene Ausbildung

12 Abbrüche durch TN

Gründe: Orientierung, Unlust, Krankheit, schlechte Bedingungen

7 Abbrüche durch Betrieb

Gründe: Fehlverhalten des Azubi, Organisatorische Pannen

4. Lernen und Arbeiten

- **Veränderung der Situation seit Beginn**
 - Lernen fällt leichter
 - bessere Noten
 - Mehr Selbstvertrauen
 - Viel gelernt (u.a. deutsch)

4. Lernen und Arbeiten

Veränderung der Situation seit Beginn

Größere Unabhängigkeit

Disziplin, Durchhaltevermögen, Lern- und Arbeits- Motivation

Verbesserte soziale Fähigkeiten

“ich bin offener geworden, gehe jetzt ehrlich um mit den anderen. Ich sage jetzt einfach was ich denke, die Kommunikation läuft dadurch auch viel besser“

5. Soziale Situation

- Selbstständige Lebensführung durch 48plus
- Selbstständige Lebensführung mit Unterstützung
- Eher unselbstständige Lebensführung (16 TN, 4 sind Scheidungskinder)
- Verhältnis zu den Eltern

„...ich hab `n gutes Verhältnis zu den Eltern. Ich denke mal schon, dass meine Eltern stolz auf mich sind, weil ich das jetzt schon so lange durchhalte, 2 Jahre, daran haben die aber auch nicht gezweifelt.“

„Sie (Mutter) droht mir ziemlich oft mit Rauswurf“

6. Sozialpädagogische Betreuung/Kurse/Prüfungsvorbereitung

- Lernen lernen
- Lernen jenseits der Berufsschule
- Bewerbungstraining
- Konzentrationstraining
- Nachhilfeunterricht (auch RIDAF, abH)

6. Sozialpädagogische Betreuung/Kurse/Prüfungsvorbereitung

- **RIDAF** Die Meisten bewerten diese Kurse als sinnvoll und lehrreich und würden sich sogar über ein erweitertes Kursangebot freuen. Nur wenige konnten mit den Kursen nichts anfangen: „...da waren wir nicht so begeistert, da der Lehrer nur Sachen machen wollte, die er vorbereitet hatte. Es passte nicht zu den Sachen in der Berufsschule. Die Lehrer waren einfach zu unflexibel.“
- **Sprachkurse** „...die Sprachkurse bei der GIBA haben viel gebracht im Unterschied zum Sprachkurs beim Arbeitsamt, da bei der GIBA nur 4 Personen waren“
- **Sozialkompetenztraining**
- **Sozialpäd. Sprechstunde/ vor Ort
Betreuung**
- **ABH**